

# *Anlage 1 zur Sitzungswiederschrift der Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Crivitz vom 18.02.2019*

Bericht der Bürgermeisterin zu wichtigen Angelegenheiten- SV- Sitzung 18.02.2019

## **1. Haushalt 2019**

Unser **Haushalt 2019** ist von der Kommunalaufsicht genehmigt. Erneut wird darauf gedrängt, den Jahresabschluss 2016 und 2017 noch in diesem Jahr fertigzustellen, da sonst eine Haushaltsgenehmigung für die Zukunft in Frage steht.

Ich habe daraufhin erneut bei Frau Isbarn nachgefragt, wie sie das sicherstellen wird. Eine Antwort steht allerdings noch aus.

## **2. Windeignungsgebiet Wessin**

Aktuell läuft das Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben Errichtung und Betrieb von einer 110-kV Hochspannungsfreileitung zum Anschluss des Umspannwerk Wessin über Zapel und Crivitz bis zum 28.02.2019 für alle Bürgerinnen und Bürger. Die gesetzliche Frist für die Abgabe einer Stellungnahme z.B. als betroffener Grundstückseigentümer, läuft noch bis zum 14.03.2019.

Die Gemeinden und die Stadt werden dann auch noch separat als Träger öffentlicher Belange angeschrieben und um Stellungnahme gebeten.

Wir Bürgermeister aus Zapel, Barnin, Friedrichsruhe und Crivitz haben vereinbart, dass wir hier gemeinsam alle weiteren Wege miteinander abstimmen werden. Der Verein NETZE ist auf uns zugekommen und bittet um einen Grundsatzbeschluss, uns 1. fachanwaltliche Unterstützung zu nehmen und 2. eine weitere Kartierung für die nächsten Jahre zu beauftragen. Wir Bürgermeister haben uns dazu beraten und zu der Erkenntnis gekommen, dass wir diesen so noch nicht fassen können, da hierzu erst einmal die zu erwartenden Kosten geklärt werden müssen. Die Unterlagen liegen derzeit zur Prüfung bei einem Fachanwalt, den auch andere Gemeinden erfolgreich genutzt haben. Der prüft erst einmal die Erfolgsaussichten und dann reden wir darüber, was das kostet. Mit dem Verein NETZE soll es weitere Gespräche geben, um das Anliegen zu konkretisieren.

Wichtig ist, dass sich die Bürgerinnen und Bürger auch bei der Auslegung der 2. Beteiligungsstufe des Regionalen Planungsverbandes Kapitel 6.5 Energie und Entwurfs des Umweltberichtes mit ihren Hinweisen und Einwendungen beteiligen. Hierfür endet die Frist am 10.04.2019.

## **3. Baugebiet Lindenallee**

Es werden derzeit die Bäume abgenommen, die Umsiedlung der Eidechsen wird vorbereitet. Ich habe aufgrund vieler Anfragen einen Handzettel in alle Haushalte der Randgebiete gegeben, damit die Bürger informiert sind, was dort passiert. Im März werde ich dann gern auch mit Unterstützung weiterer Stadtvertreter meinen ersten Spaziergang in der Neustadt machen, um die Fragen der Anwohner zu beantworten und Anregungen für unsere weitere Arbeit aufzunehmen.

## **4. Werkraum Regionale Schule**

Die Bauabnahme ist erfolgt. Aus unserer Sicht scheint die Arbeit sehr gut ausgeführt worden zu sein, so dass dieser Raum nun wieder für die Schule nutzbar ist.

## **5. ETV-Anlage**

Es hat ein weiteres Treffen zum Thema Revitalisierung des ETV- Areals stattgefunden. Hier haben wir gemeinsam mit der Bauausschussvorsitzenden und dem Bauamtsleiter festgelegt, dass das StaLU einige Fragen klären muss, die sich aus der Begehung im Herbst 2018 ergeben haben. Kann die hintere Fläche brach liegengelassen werden, wie es die Empfehlung vor Ort vorgesehen hat?

## **6. Straßenausbaubeiträge**

Zusammen mit anderen Bürgermeistern unseres Amtes habe ich eine Erklärung unterschrieben, in der wir darum bitten, den Termin weiter zurückzusetzen.

Der politische Wille ist die Abschaffung der Beiträge und wir sollen dennoch Gelder einfordern. Das passt aus unserer Sicht nicht zusammen. Bisher hat uns nur die CDU- Fraktion geantwortet und eine Änderung des Termins nicht in Aussicht gestellt.

## **7. Austritt aus der CDU-Fraktion**

Mir ist heute bekannt gegeben worden, dass Beate Prieske per 15.02. aus CDU- Fraktion ausgeschieden ist. Das hat aber keinen Einfluss auf ihre Funktionen innerhalb der Stadtvertretung.

Britta Brusch-Gamm

Bürgermeisterin